

# Immobilienbewertung

## Checkliste



Checkliste für Ihr

## Ein- oder Zweifamilienhaus

### Immobilienwert ermittelt – schnell und einfach!

Mit der folgenden Checkliste bereiten Sie sich optimal auf die Onlinimmobilienbewertung vor. Notieren Sie einfach die Informationen zu Ihrer Immobilie in der Liste und tragen Sie diese anschließend im Formular zur Online-Immobilienbewertung ein. Nach nur wenigen Minuten erhalten Sie den ermittelten Wert Ihrer Immobilie sowie interessante Umfeld- und Infrastrukturinformationen als PDF-Dokument.

### 1. Anschrift

Straße

PLZ, Ort

Land

### 2. Details zum Wohnhaus

Haustyp\*:

- freistehendes Haus**  
ohne angrenzende Nachbarhäuser
- Reihenmittelhaus**  
links und rechts befinden sich unmittelbar angrenzende Häuser
- Reihenkopfhaus oder Doppelhaushälfte**  
an das Haus grenzt zu einer Seite hin ein benachbartes Haus

Felder, die mit einem \* gekennzeichnet sind, sind Pflichtangaben

## 2. Details zum Haus

Anzahl Geschosse\*:

beachten Sie: Keller und Dachgeschosse zählen nicht als Vollgeschosse.

Baujahr\*:

Wohnfläche (in m<sup>2</sup>)\*:

Grundstücksfläche (in m<sup>2</sup>):

Bodenrichtwert (EUR/m<sup>2</sup>):

Der Bodenrichtwert bezeichnet den durchschnittlichen Lagewert, der zur Ermittlung des Grundstückswertes angesetzt wird. Er wird von regionalen Gutachterausschüssen festgelegt und kann auch dort erfragt werden. Liegt der Bodenrichtwert vor, kann der Grundstückswert besonders exakt ermittelt werden. Alternativ werden Vergleichsdaten ähnlicher Grundstücke verwendet.

Stellplätze:

Garagenstellplätze

Anzahl:

Tiefgaragenstellplätze

Anzahl:

Carports

Anzahl:

## 3. Ausstattung des Hauses\*

**einfach**

z.B. Einfachverglasung, Dach ohne Wärmedämmung, PVC-Boden (niedriger standard), Speicherheizung, Einzelöfen, Bäder ohne oder nur mit geringer Verfliesung.

**durchschnittlich**

z.B. Kunststofffenster, Isolierverglasung, Rollläden, mittlerer Wärmedämmungsstandard, Bad mit Dusche und Badewanne, Teppich, PVC-Boden (mittlerer Standard), Fliesen, Kunststofftüren, Zentralheizung.

**hochwertig**

z.B. Aluminiumfenster, Wärmeschutzverglasung, hoher Wärmedämmstandard, 1-2 Bäder, Gäste-WC, Fliesenboden, Parkett, Glastüren, Zentralheizung.

**sehr hochwertig**

z.B. Raumhohe Verglasung, elektrische Rollläden, Schallschutzverglasung, Oberlichter, aufwändige Dachausbauten, Natursteinböden, mehrere Bäder mit Bidet, massive Türen, Fußbodenheizung, Klimaanlage, Solaranlage.

#### 4. Bauzustand des Hauses

Bauzustand und Ausstattung Ihres Hauses können Einfluss auf den Immobilienwert haben.

Dachform*:	<input type="checkbox"/> geeignetes Dach	<input type="checkbox"/> Flachdach
Dachgeschoss*:	<input type="checkbox"/> ausgebaut	<input type="checkbox"/> nicht ausgebaut
	<input type="checkbox"/> kein Dachgeschoss	
Keller:	<input type="checkbox"/> unterkellert <small>(vollständig oder teilweise)</small>	<input type="checkbox"/> nicht unterkellert

#### 5. Modernisierung

Geben Sie das Jahr an, in dem eine einschneidende Sanierung oder Modernisierung durchgeführt wurde. Modernisierungen mindern die Altersabschreibung Ihrer Immobilie. Eine einschneidende Modernisierung bzw. Sanierung hat dabei mehr Einfluss auf die Altersabschreibung als kleinere Umbau-/Ausbaumaßnahmen. Eine einschneidende Modernisierung bzw. Sanierung liegt vor, wenn beispielsweise Dach, Decken oder die Fassade komplett erneuert wurden.

Jahr der durchgreifenden Modernisierung:

##### Einzelne Umbau-/Ausbaumaßnahmen (Jahr der Fertigstellung)

Einzelne Umbau- oder Ausbaumaßnahmen, die nicht im Rahmen einer Sanierung durchgeführt wurden, beispielsweise Austausch von Fenstern, Heiz- oder Sanitäranlagen, führen Sie bitte separat auf. Auch diese können sich positiv auf den Immobilienwert auswirken.

Dach:

Bad:

Fassade:

Fenster:

Heizung:

Sanitär- und Elektroinstallationen:

Mit diesen Informationen sind Sie gerüstet für die Immobilienbewertung!

[Jetzt Immobilienbewertung starten.](#)